

Kniepkamp und Zippert schon in guter Form

SCHWIMMEN: Gütersloher
in Ennigerloh Fünfter

■ **Gütersloh** (kra). Der Gütersloher Schwimmverein beteiligte sich mit einer starken Mannschaft am 27. Neujahrsmeeting in Ennigerloh und belegte in der Gesamtwertung den 5. Platz unter 17 Vereinen. Noch erfreulicher fand Silke Thoms die guten Zeiten und Ergebnisse ihrer Schützlinge. Angesichts der vielen Leistungssteigerungen sieht die GSV-Trainerin der im Februar anstehenden deutschen Mannschaftsmeisterschaft (DMS) etwas gelassener entgegen.

Für den Wettbewerb in der Bezirksklasse hat Silke Thoms („Ich will meine jungen Schwimmerinnen nicht überfordern“) nach anfänglichem Zögern doch noch ein Frauenteam gemeldet. Umgestimmt hat sie zum Beispiel der Mut von Aileen Presto (Jahrgang 2005). Die Neunjährige erklärte sich sofort bereit, über die anstrengenden 200 Meter Brust zu starten. Beim Test in Ennigerloh belegte sie mit 4:07,52 Minuten Platz zwei.

Für viele Punkte bei der DMS soll vor allem Annika Kniepkamp (1999) sorgen. Sie Schülerin schwamm mit 2:32,99 Minuten über 200 Meter Rücken endlich wieder eine persönliche Bestleistung und siegte in ihrem Jahrgang. Melina Bultman (1999) bestätigte als Dritte über 200 Meter Freistil (2:27,45 Min.) ihre ansteigende Form. Zum Nachwuchsbereich zählt Thoms dagegen noch Katharina Horsthemke, Ines Lefort und Sonja Wallmann, die in ihren Wettkämpfen mittlere Plätze belegten.

Bei den Jungen kam die GSV-Trainerin nicht an einem Sonderlob für Nick Zippert (1999) vorbei, denn mit 2:09,10 Minuten hatte er den Vereinsrekord über 200 Meter Rücken geknackt. „Schöne Steigerungen“, attestierte Thoms Aljoscha Beidinger, Aron Czonti, Oliver Mazur und Marvin Zippert.

Mario Doll (2002) glänzte nicht nur mit neuen Bestzeiten wie den 2:45,21 Minuten über 200 m Freistil, sondern auch noch mit drei Siegen. Ebenfalls dreimal erfolgreich war Leon Thoms (2004). Ansprechend fand seine stolze Mutter und Trainerin die 49,58 Sekunden über 50 Meter Brust. Besonders stolz fuhr Magnus Strauß (2006) nach Hause. Mit 54,97 Sekunden über 50 Meter Brust hatte er gleich bei seinem ersten Wettkampf den Sieg davon getragen.